

Ressort: Finanzen

Grüne und Linke setzen U-Ausschuss zu dubiosen Aktiendeals durch

Berlin, 06.11.2015, 18:00 Uhr

GDN - Die Opposition im Bundestag lässt einen Untersuchungsausschuss einrichten, um die Verantwortung der Regierung für dubiose Aktiengeschäfte von Investoren zu klären. Bei sogenannten Cum-Ex-Geschäften wurde der Staat in den vergangenen Jahren um viele Milliarden Euro geprellt, weil er die Kapitalertragsteuer für die umstrittenen Geschäfte rund um den Dividendenstichtag doppelt erstattet hatte.

Die Finanzexperten von Grünen und Linken gehen davon aus, dass die Regierung trotz vieler Hinweise auf diese Praktiken zehn Jahre lang keine geeigneten Gegenmaßnahmen ergriffen hat, um das Steuerschlupfloch zu stopfen, schreibt der "Spiegel" in seiner am Samstag erscheinenden Ausgabe. "Wir wollen die politischen Fehler aufarbeiten und somit die Steuerzahler in Zukunft besser vor Betrügereien schützen", so Grünen-Finanzexperte Gerhard Schick.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-62701/gruene-und-linke-setzen-u-ausschuss-zu-dubiosen-aktiendeals-durch.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com